

Aufruf für den Aktionstag 2. Oktober:

Keine neue Transitautobahn durchs Ruhrgebiet!

MitstreiterInnen gesucht! Einzelne Aktive, Gruppen, Parteien!

Für den 2. Oktober 2010 plant das „Netzwerk Bürgerinitiativen“ einen Aktionstag gegen noch mehr Autobahnen in Velbert, Essen, Bottrop und Gladbeck. Bisher war der Kampf der Bürgerinitiativen gegen den Weiterbau der A 52 durch den Essener Norden und die Pläne eines Ruhralleetunnels und einer A 44 durch den Essener Süden weitgehend auf unsere Stadt beschränkt.

Das frühere Argument, eine neue A 52 würde z.B. im Essener Norden Anwohner der Gladbecker Straße entlasten, zählt heute nicht mehr. Ganz offiziell wird diese Bundesfernstraßenplanung damit begründet, dass die A 44 im Süden und die A 52 im Norden dem Fernverkehr bessere Bedingungen liefern soll. Diese neue Nord-Süd-Transitstrecke durch das mittlere Ruhrgebiet wird vor allem der Beschleunigung und Vermehrung des Schwerlastverkehrs dienen, verschärft die Belastungen noch zusätzlich.

- Wir wollen mit unserem Aktionstag gegen die neue Transitautobahn nicht „gegen“ das Auto demonstrieren, sondern „für“ intelligente, nachhaltige Verkehrskonzepte, die Mobilität jenseits des Autoverkehrs vorrangig berücksichtigen. Wir wenden uns aber gegen die Salamtaktik der Planungsbehörden, diesen Autobahnbau in 10 Teilabschnitte aufzugliedern. Jeder neu betonierte Autobahnkilometer soll die Notwendigkeit der endgültigen Fertigstellung scheinbar unausweichlich machen.

Dieses „Nein“ gegen falsche Verkehrsplanung werden wir am 2. Oktober mit vielfältigen Aktionen entlang der Trasse deutlich machen. Nicht nur in Essen, sondern auch in Bottrop und Gladbeck werden wir u.a. mit Luftballons an der geplanten Trasse darstellen, wie zerstörerisch diese Autobahn für AnwohnerInnen und Natur in der Stadt sein wird.

Wer sich als Einzelperson oder Gruppe an den Aktionen beteiligen will, ist herzlich einladen, sich unter der E-Mail Adresse „stillegen@a52stoppen.de“ einzutragen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter „www.a52stoppen.de“ oder www.wege-fuer-essen.de usw.

- Geben Sie den Termin bekannt und beteiligen Sie sich bitte an der Mobilisierung für den Aktionstag

- Nehmen Sie teil

- Unterstützen Sie den Aufruf

Mit freundlichen Grüßen Joachim Drell

Bürgerinitiative „Stoppt A 52“

www.A52stoppen.de

Altenessen: Joachim Drell, Kleine Hammerstr. 36, 45326 Essen, Tel.: 2476433,

E-Mail: jo.drell@gmx.de

Frillendorf: Dieter Zimek, Heimstättenweg 8, 45139 Essen, Tel.: 210 461,

E-Mail: r-d_zimek@gmx.de

Stoppenberg: Patrik Köbele, Kleine Rahmstr. 54, 45326 Essen, Tel.: 31 62 365,

E-Mail: patrik.koebele@web.de